



Sozialdemokratische Partei Deutschlands - Gemeinderatsfraktion Tübingen

Ingeborg Höhne-Mack, Dr. Dorothea Kliche-Behnke, Ute Leube-Dürr, Gerhard Neth, Dr. Gundula Schäfer-Vogel, Dr. Martin Sökler

Stadtverwaltung Tübingen

18.01.21

Änderungsantrag zum vorliegenden Satzungsentwurf der Dachgenossenschaft:

In die Satzung wird an den geeigneten Stellen bei der Aufzählung der Tätigkeitsfelder bzw. Verantwortungsbereiche des Vorstands, des Aufsichtsrats und/oder des Wohnprojektebeirats **explizit** eine Formulierung aufgenommen, die den **Erwerb und Umbau von Bestandswohnungen** (z.B. Mehrfamilienhäusern) **zur Verwirklichung von Projekten** der Dachgenossenschaft als ausdrücklichen Satzungszweck benennt.

Begründung:

Die Nutzung von Bestandswohnraum zur Erfüllung der Satzungszwecke *kann* bereits jetzt *möglicherweise* mit gemeint sein, ist aber nirgendwo explizit aufgeführt. Die Sanierung und ein für das jeweilige Projekt sinnvoller Umbau von bereits existierendem Wohnraum kann und sollte aber eine Alternative zum Neubau sein, um die Kriterien der Bezahlbarkeit, der schnelleren Verfügbarkeit und der möglichst klimaschonenden Bereitstellung von Wohnraum im Rahmen der durch die Dachgenossenschaft betreuten Projekte zu erreichen.

Eine entsprechende Formulierung sollte auch im bisherigen Infotext zur Dachgenossenschaft aufgenommen werden.

Ingeborg Höhne-Mack